

„Kathinka fragt nach: Frauen(Em)power“ inspiriert mit authentischen Lebensgeschichten und starkem Austausch

Hanau, 24. März 2026. Mehr als 50 Gäste kamen am vergangenen Samstag in der Familienakademie der Kathinka-Platzhoff-Stiftung zusammen, um das Podiumsgespräch „Kathinka fragt nach: Frauenpower - (Em)Powerfrauen“ im Rahmen der Hanauer Frauenwochen zu erleben. Die Veranstaltung entwickelte sich zu einem eindrucksvollen Vormittag voller inspirierender Einblicke, persönlicher Stärke und lebendiger Diskussion.

Die Podiumsgäste teilten offen, ehrlich und sehr nahbar ihre persönlichen Erfahrungen und individuellen Wege Ihr Leben selbstbestimmt und jenseits von Klischees und gesellschaftlichen Rollenzuweisungen zu führen. Dr. Nadja Henkel gab Einblicke in ihre Initiative „Female Pioneers“ ein Netzwerk, das weibliche Führungskräfte stärken will und sprach über Ihren Weg jenseits klassischer Rollenmodelle und in einer männerdominierten Branche. Martina Humez berichtete von ihrem langjährigen Engagement im naturwissenschaftlich-technischen Bereich und davon, wie wichtig es ist, Mädchen und junge Frauen frühzeitig für MINT-Themen zu begeistern. Sonja Schütz brachte Ihren Blickwinkel auf Empowerment als Karriere Coachin für Akademiker:innen & Existenzgründer:innen aber auch als Veranstalterin der Hanauer FuckUp Nights ein. Ein Event-Format, in dem mutige Macher offen über ihre größten Fehler und schwierigsten Momente sprechen – mit der Botschaft, dass uns die Angst vor Fehlern nicht lähmen darf und wir trotzdem das tun sollten, was wir wirklich wollen.

Mit großer Umsicht und einer inspirierenden Leichtigkeit führte Britta Hoffmann-Mumme durch das Gespräch. Ihre Moderation schuf Raum für Offenheit, für differenzierte Perspektiven und für einen Austausch, der von echtem Interesse getragen war. Viele der Besucherinnen brachten sich aktiv ein und ergänzten das Podium mit ihren Fragen, Erfahrungen und Gedanken – ein Zeichen dafür, wie nah die Themen am Lebensalltag vieler Frauen sind.

Im Anschluss äußerten zahlreiche Teilnehmerinnen ihre Begeisterung. Immer wieder wurde zurückgemeldet, wie eindrucksvoll, stärkend und motivierend die Veranstaltung erlebt wurde. Die Mischung aus persönlichen Geschichten, fachlichen Impulsen und der respektvollen Atmosphäre machte den Vormittag zu einem besonderen Erlebnis. Für frische Energie sorgte zudem eine kleine Aktion vor Ort: selbstgemachte Power-Smoothies für die Extraportion Frauenpower!

Boiler Plate:

Die Kathinka-Platzhoff-Stiftung ist zukunftsorientierter Wegbegleiter für Menschen aller Generationen. In Zusammenarbeit mit der Wallonisch-Niederländischen Gemeinde ist unser Zweck das gemeinnützige Wirken in und um Hanau. Dies wird in der wertebundenen Förderung, Begleitung und Unterstützung von Kindern, Jugendlichen, Familien und Senior:innen umgesetzt. In diesem Sinne betreiben wir zwei moderne Kindertagesstätten, Betreuungseinrichtungen für Kinder und Familien in prekären Lebenssituationen, zwei Standorte für die Ganztagsbetreuung an Grundschulen, ein Seminarhaus mit generationsübergreifenden Bildungsangeboten und eine seniorengerechte Wohnanlage. Mit dem Ziel in Hanau ein MINT-Zentrum aufzubauen, bieten wir zusammen mit Kooperationspartnern diverse Workshops aus diesem Bereich an. Darüber hinaus fördern und realisieren wir verschiedene Projekte. In der Stiftung sind rund 125 Mitarbeitende beschäftigt. Mehr erfahren Sie unter www.kp-stiftung.de